La Cité

BADEN-BADENS NEUER STADTTEIL

Jetzt mit Sonderseiten

SHOPPING CITÉ BADEN-BADEN

Das Stadtteil-Magazin der Cité – Ausgabe 16 – Sommer 2007 – Auflage: 20.000 Exemplare

Neues Netzwerk in der Cité mit umfangreichen Dienstleistungsangeboten für Familien:

Neues Cité-Familienzentrum entsteht

Kindergarten, Grundschule, Ganztages-Betreuung, Babysitter-Service und Treffpunkt für gemeinsame Familien-Aktivitäten: In der Cité entsteht ein neues Zentrum, das mit seinem Konzept und der Kombination aus Betreuung-, Schul- und Dienstleistungsangeboten ganz auf die Bedürfnisse moderner Familien und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zugeschnitten ist.

„Wohnen – Arbeiten – Ausbilden" sind die Leitbilder für die Cité-Entwicklung. Konsequent an dieser Grundkonzeption ausgerichtet entstand und entsteht durch diesen Mix in der Cité ein neues Gefüge, das hohe Lebensqualität für die Menschen und optimale Standortbedingungen für Unternehmen verknüpft – Voraussetzung für Netzwerke, die die Arbeits- und Wohnformen der Zukunft prägen.

Mit einem neuen Zentrum am ausgehenden Rotweg (zwischen Euraka und Klambt direkt am Naturschutzgebiet), das auf die Bedürfnisse moderner Familien mit Kindern ausgerichtet ist, wird jetzt in der Cité ein weiterer, entscheidender Mosaikstein für einen modernen und lebendigen Stadteil realisiert.

Eng verzahnte Angebote

Das neue Zentrum besteht aus Grundschule mit neuer Turnhalle und einem „Familienzentrum" – eng miteinander verzahnt und beide finanziert in sogenannten „Public Private Partnerships" (siehe Seite 3).

So finanziert die Gesellschaft für Stadtentwicklung (GSE) für 3,85 Millionen Euro in einem PPP-Modell mit der Stadt die Grundschule mit Turnhalle. Die Planungen hierfür sind weit fortgeschritten, Schule und Turnhalle sollen 2009 ihrer Bestimmung übergeben werden.

Bis dahin wird auch das benachbarte „Familienzentrum" fertiggestellt sein, das ebenfalls in einem Public Private Partnership-Modell mit der Stadt für rund 2,9 Millionen Euro von der Scherer-Stiftung finanziert wird. Dieses Familienzentrum wird einen Kindergarten beherbergen, Betreuungsplätze und weitere Dienstleistungen für Familien bieten.

Das Gesamtkonzept generiert also moderne Dienstleistungsangebote für Familien, die es ermöglichen, Familie und Beruf „unter einen Hut" zu bringen, die Betreuungsangebote von der Krippe bis zur Ganztagesschule bieten, die Treffpunkt für alle Generationen werden, neue soziale Netze knüpfen und die Stadtteilkultur pflegen.

Netzwerke

Im Mittelpunkt steht dabei der Netzwerkgedanke: Engagierte Bürger aller Generationen, Initiativen, vorhandene Stadteilressourcen wie zum Beispiel der Jugendtreff Brücke 99 oder die Psychologische Beratungsstelle sowie Unternehmen vor Ort sollen eingebunden werden. Ziel ist es, einen lebendigen Treffpunkt zu schaffen, bürgerschaftliches Engagement zu entfalten und moderne Dienstleistungsangebote für die Familie von der „Leih-Oma" bis zur Ganztages-Betreuung zu schaffen.

Die Chancen, die ein solches Zentrum als sozialer Faktor und moderner Standortfaktor bietet, dokumentieren sich alleine schon darin, dass bereits vier Unternehmen aus der Cité die Bereitschaft signalisiert haben, Ganztages-Betreuungsangebote für ihre Mitarbeiter zu reservieren und zu finanzieren.

Volker Gerhard

Alt und jung

Alle Jahre wieder tauchen kritisch gefärbte Artikel über Baden-Baden im deutschen Blätterwald auf, die eine gemeinsame Titelmelodie haben: Das „verstaubte, alte Baden-Baden".

Zwar können Einheimische diese Kommentare schon lange nicht mehr hören, trotzdem bleibt dieses Motto irgendwie an Baden-Baden kleben. Wie weit diese ach so beliebte „Titelmelodie" von der Realität entfernt ist, zeigt gerade auch die jüngste Cité-Geschichte. Hier entsteht ein dynamischer, neuer Stadtteil, sind junge Familien und Unternehmen, Studenten und Auszubildende dominant.

Die Medien und Eventakademie, EC Europa Campus, das Existenzgründerzentrum, das Media-IT Center oder das kommende Familienzentrum sind Synonyme – und unübersehbare Beispiele - dieser Entwicklung. Und: Die junge Cité spiegelt sich auch in den kirchlichen Angeboten wider. Von den Konfessionen wurde klar erkannt, dass dieser Stadtteil neue Kindergottesdienst- und Freizeitangebote für Kinder braucht.

Die junge Cité ist nicht nur eine Frage des Alters, sondern dokumentiert sich altersunabhängig in der Einstellung, der Bereitschaft, neue Wege zu gehen, wie etwa beim „Mehrgenerationenhaus Projekt VIA" als zukunftsweisende Wohnform oder dem Familienzentrum, das Generationen vernetzt und moderne Dienstleistungen generiert, die die Arbeitsformen der Zukunft ermöglichen.

Vielleicht rauscht am Beispiel der jungen Cité statt der alten Klischees endlich einmal eine neue „Baden-Baden-Melodie" durch den Blätterwald: Nicht alt oder jung ist hier die Frage, alt und jung gemeinsam heißt das zeitgemäße Programm. *La Cité*

La Cité sprach mit Holger Glück, kaufmännischer Projektsteuerer der Entwicklungsgesellschaft Cité Baden-Baden:

„Ungebrochene Nachfrage nach Wohnen in der Cité"

Über mangelndes Interesse bei Familien und Unternehmen konnte sich die Cité in der Vergangenheit nicht beklagen. Aber das Gebiet zwischen „Paris" und „Bretagne" ist riesig und noch gilt es nach wie vor, mehr Bewohner und mehr Unternehmen in die neuen Objekte der Cité zu holen.

Die Wohnungen im Haus „Luxembourg" und die Bau-Grundstücke im Gebiet „Paris" waren ruck-zuck verkauft – jetzt stehen gleich drei neue Wohnprojekte in den Startlöchern: Das Haus „Madeleine", die „Ecole Paris" und Grundstücke an der Hubertusstraße („Intendance"). Erkennen Sie schon einen Nachfrage-Trend?

„Die Nachfrage nach Wohnen in der Cité ist nach wie vor groß. So sind zum Beispiel im Haus Madeleine bereits rund 70 Prozent der Wohnungen verkauft. Für die „Ecole Paris" und die „Intendance" liegen ebenfalls bereits zahlreiche Anfragen vor, obwohl mit dem Verkauf noch gar nicht begonnen wurde."

Was ist gefragt in der Cité? Eher das preisgünstige Wohnen oder doch das qualitativ hochwertige Objekt, für das aber einige Euro mehr investiert werden müssen?

„Unsere Strategie war von Beginn an auf Qualität ausgerichtet – in punkto Sanierung, Architektur, Umfeld usw.. Es hat sich gezeigt, dass wir damit den richtigen Weg eingeschlagen haben und die nach wie vor große Nachfrage nach qualitativem Wohnen bestätigt uns darin."

Wie ist das Preisgefüge bei den genannten Objekten (alles Eigentumswohnungen)

Fortsetzung auf Seite 2

Cité-Hauptachse im Boulevardstil:

Der Rotweg

Die Leitungen entlang des Rotweges sind gelegt und die Straßenarbeiten sind abgeschlossen: Die Hauptachse in die Cité wurde im Boulevardstil und mit getrennten Gehwegen neu angelegt.

Entlang des Rotweges wird es eine Mischbebauung aus Wohn- und Dienstleistungsflächen geben. In allen Erdgeschossen sind Läden vorgesehen. *HH*

Fortsetzung von Seite 1: La Cité sprach mit Holger Glück, kaufmännischer Projektsteuerer der EG Cité Baden-Baden:

„Jedes Quartier erhält eine eigenständige Handschrift“

und greifen auch jetzt noch die „Sanierungs-Steuervorteile“ für den Käufer?
„Die Kaufpreise für die Wohnungen im Haus „Madeleine“ liegen je nach Art und Ausstattung zwischen 1.700 und 2.000 Euro pro Quadratmeter. Die steuerlichen Vorteile (Sanierungs-AfA) greifen nach wie vor, auch wenn das Objekt eigengenutzt wird.“

Klein ist „Paris“ im Gegensatz zum zweiten großen Wohngebiet in der Cité, der „Bretagne“. Der Altbestand dort ist abgerissen, die Erschließung wird derzeit umgesetzt. Welche Erwartungen haben Sie für die „Bretagne“?
„Natürlich ist die „Bretagne“ flächenmäßig viel größer als „Paris“. Unser Entwicklungskonzept hierfür sieht deshalb auch verschiedene Quartiersentwicklungen vor, so dass das Areal in einzelne Abschnitte aufgeteilt und entwickelt wird. Dabei bekommen die einzelnen Quartiere im Rahmen unserer städtebaulichen Vorgaben eine jeweils eigenständige architektonische Handschrift. Ausgehend von der Mischbebauung entlang des Rotwegs werden in der „Bretagne“ Mehrfamilienhäuser, Reihenhäuser und im Westen Einfamilien- und Doppelhäuser entstehen.“

Mit Generalsanierung der „Pharmacie“ realisiert die EG Cité nach dem „Maison Paris“ jetzt das zweite Dienstleistungs-Gebäude. Haben Sie die Büroflächen dort schon an den Mann gebracht?
„Von der Gesamt-Bürofläche in Höhe von 1.400 qm sind mehr als 1.000 qm bereits belegt, einige kleinere Einheiten können noch gemietet werden.“

Staatsrätin informierte sich in der Cité:

Lob für Cité-Projekte

Bei einem Besuch in der Cité anlässlich ihrer Kreisbereisung im Stadtkreis Baden-Baden gab es von der baden-württembergischen Staatsrätin Professor Dr. Claudia Hübner lobende Worte für den neuen Stadtteil.

Die „Staatsrätin für demographischen Wandel und für Senioren im Staatsministerium“ zeigte sich beeindruckt von der Cité-Entwicklung und davon, wie die „Herkulesaufgabe und Chance Cité“ angepackt wird. Im Mittelpunkt ihrer Reise standen soziale Projekte, die Antworten auf den demographischen und gesellschaftlichen Wandel geben. „Wir werden weniger, älter und bunter“ fasste die Staatsrätin die Veränderungen zusammen und „es liegt vor allem an den Kommunen, die nahe an diesem Wandel sind, die Veränderungen sozial zu gestalten“. Insgesamt sieht die Staatsrätin Baden-Baden „gut gerüstet“.

Die Staatsrätin informierte sich über mehrere Sozialprojekte in Baden-Baden, darunter das Mehrgenerationenhaus-Projekt VIA und das künftige Familienzentrum in der Cité. *VG*

Neue Angebote für die Familien in der Cité:

Friedenskirche im neuen Glanz

Die Friedenskirche erstrahlt nach umfangreichen Renovierungsarbeiten in neuem Glanz. Schäden wurden behoben, die Fassade erneuert, der Glockenturm renoviert und die Außenanlage neu angelegt mit einem einladenden und behindertengerechten Weg als Zugang direkt zur Kirche führend. Die Renovierungskosten beliefen sich auf etwa 130.000 Euro.

Erbaut wurde das Kleinod in der Cité an der Schwarzwaldstraße vor 71 Jahren als Kirche für evangelische Christen in Oos. Geplant war damals auch ein Gemeindehaus für ein neues Stadtviertel, das im Umfeld der Friedenskirche erwartet wurde. Dann aber kamen die Kasernen-Erweiterung und der Zubringer (B 500) dazwischen.

Mit der Cité-Entwicklung kommen neue Aufgaben und Chancen auf die Kirchengemeinde zu. Verstärkt möchte sich die Friedensgemeinde und ihre Pfarrerin Trautz für die Kinder- und Jugendarbeit engagieren. So bietet die Friedenskirche einen lebendigen Kindergottesdienst zum Mitmachen und Miterleben für die gesamte Familie im jungen Stadtteil an. Am ersten Montag im Monat ist der Jugendtreff „eMo“ im Philipp Melanchthon-Haus Oos mit Billardspiel, Kickern, geselligen Aktivitäten und gestalteten Programmpunkten des „Ja! Teams“.

Daneben gibt es ein umfangreiches Angebot der Friedensgemeinde wie zum Beispiel Fahrten für Senioren, Frauengruppe, Jungschar oder der Posaunenchor. Gottesdienste sind in dieser Kirche in der Regel sonntags um 9.30 Uhr, falls ein Zentralgottesdienst gefeiert wird, ist der Beginn um 10 Uhr. Am ersten Mittwoch im Monat findet ein Abendgottesdienst um 17.45 Uhr statt.

Weitere Informationen zur Friedensgemeinde: Tel. 07221/50 650. *VG/Foto SÖ*

KUNDENBERATER IN B.-BADEN

Ihre Einstiegs-Chance

Sie arbeiten mit Schwung und guter Laune? Der Umgang mit Menschen macht Ihnen Spaß? Sie sind positiv eingestellt und haben Freude am aktiven Verkauf guter Produkte?

Dann führen Sie bei uns Telefonate für unseren stark expandierenden **Bereich Telefon-Marketing**. Sie erhalten von uns ein Trainings- und Einarbeitungs-Programm, das Ihnen hilft, erfolgreich zu sein!

Außerdem bieten wir Ihnen:
- ein angenehmes Betriebsklima in einem sympathischen Team
- leistungsgerechte Bezahlung mit 13. Monatsgehalt
- einen Arbeitsplatz auf dem aktuellen Stand der Technik
- in Teilzeit oder Vollzeit mit flexibler Zeiteinteilung

Melden Sie sich bei
Carmen Mätzing
Tel: +49 7221/3777 1001
Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Burda Direct GmbH
Am Ziegelplatz 15 | D-77746 Schutterwald
Ein Unternehmen der **Hubert Burda Media**

www.aquensis-verlag.de

Souvenir Français stiftet Gedenkstein in der Cité:

Frieden und Freiheit in Europa

Gedenkstein zum Frieden in Europa: Die Sektion Baden-Baden des Verbandes Souvenir Français stiftete einen Gedenkstein in der Cité mit der Inschrift „Zu Ehren aller Menschen, die zum Frieden und zur Freiheit in Europa beigetragen haben".

Die Bildhauerin Birgit Stauch hat den Gedenkstein gestaltet und zur Einweihung kamen hochkarätige Vertreter aus Deutschland und Frankreich. Pierre Bonnet, der Präsident von Souvenir Français de Baden-Baden und der General Pierre de Percin de Northumberland enthüllten den Gedenkstein am Platz vor dem Zentrum für Arbeit und Soziales.

Die Pflastersteine als Untergrund des Gedenksteins symbolisieren Menschen, die aus allen Richtungen der Welt kamen und die Basis für Europa bilden. Die Bronzesterne stehen für die europäischen Nationen und die vier Tauben – geschmückt mit einem Europastern im Schnabel – sind das Symbol für Freiheit und Frieden in Europa. *VG/Foto: AD*

Schule für Physiotherapie in Baden-Baden in Gründung:

Neues Ausbildungsprojekt in der Cité

Der Ausbildungsstandort Cité wird weiter ausgebaut und erhält ein neues, interessantes Schulprojekt, initiiert von der Medizinischen Akademie des Internationalen Bundes.

In der ehemaligen „École Normandie" in der Breisgaustraße 3 wird zunächst eine Schule für Physiotherapie entstehen. Die IB-Medizinische Akademie hat die Räumlichkeiten von der Entwicklungsgesellschaft Cité gemietet und mit den Umbauarbeiten für den Schulbetrieb bereits begonnen.

Der Ausbildungsgang zum Physiotherapeuten dauert drei Jahre. Durch Kooperationen mit den Krankenhäusern des Klinikum Mittelbadens sowie mit Reha-Einrichtungen in der Region wird eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis angestrebt. Eine Besonderheit der neuen Schule: Wer die Hochschulzugangsvoraussetzungen mitbringt, kann berufsbegleitend durch fünf zusätzliche Präsenzveranstaltungen am Wochenende pro Semester einen staatlich anerkannten Bachelor-Abschluss der IB-Hochschule Berlin erlangen. Die erste Schulklasse soll bereits am 15. Oktober diesen Jahres mit der Ausbildung in der Cité beginnen.

Der Internationale Bund ist einer der größten freien Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit mit insgesamt etwa 700 Einrichtungen. Die Medizinische Akademie des Internationalen Bundes nimmt mit etwa 70 staatlich anerkannten Schulen für Gesundheitsfachberufe sowie für ärztliche Fort- und Weiterbildung eine führende Stellung in der Ausbildung im medizinischen Bereich ein und gehört zu den renommiertesten Anbietern, dessen Erfahrung und Kompetenz auch in internationalen Kooperationen gefragt ist.

In der Cité plant der Internationale Bund die Realisierung weiterer Ausbildungsgänge und wird damit zu einem neuen, interessanten Aspekt des Ausbildungsstandortes Baden-Baden. *VG*

www.hoell.de
büro horst höll der Zukunft
horst höll
büroeinrichtung gmbh
Hubertusstraße 15
76532 Baden-Baden
Tel: 0 72 21 / 95 56 -0
Fax: 0 72 21 / 95 56 -90
Sedus YEAH! Drehstuhl
Entspanntes Arbeiten nach Maß.
• Gasfedernhöhenverstellung
• Synchronmechanik mit Sitzneigeverstellung 4°
• Körpergewichtsabhängig einstellbar
• Rückenlehne höhenverstellbar
• Armlehnen jederzeit nachrüstbar
• Bezug, Stoff schwarz • Fußgestell, schwarz
Der Drehstuhl yeah! ist mit dem Gütesiegel der „Aktion Gesunder Rücken e.V." ausgezeichnet.
AKTIONSANGEBOT
Drehstuhl Sedus YEAH
statt 354,- €
Aktionspreis 209,- €
zzgl. MwSt.
SOLANGE VORRAT REICHT!
Geprüft & empfohlen
sedus

Mit „Public Private Partnership" Kosten und Risiken im Zaum halten:

Die „PPP-Variante" in der Cité

Private Investoren sollen dieses Modell auch in der Cité realisieren: Nach Abstimmung mit dem Regierungspräsidium kann die Grundschule mit Turnhalle und die Gewerbeschule in der Cité als Public Private Partnership (PPP-Modell) erstellt werden.

Bei PPP-Modellen finanzieren private Investoren Infrastruktureinrichtungen, während die öffentliche Hand als Mieter fungiert. Mit solchen Modellen werden die städtischen Haushalte von Investitionskosten und Projektrisiken entlastet und es sollen neue Impulse für die Infrastukturentwicklung gesetzt werden.

Langfristig angelegt

Bei der Realisierung der Schulen in der Cité wird das PPP der sogenannten 3. Generation durchgeführt. Die GSE vermietet - wie bei jedem PPP-Modell - die Schulen an die Stadt, unter deren Regie der Schulbetrieb läuft. Daneben sucht die GSE ihrerseits ein Unternehmen, das für Finanzierung, Planung, Bau und – das ist das Neue am PPP – den Betrieb zuständig ist, was unter anderem die Bau-Unterhaltung (über eine Laufzeit von 20 Jahren) zu bereits Beginn festgelegten Konditionen beinhaltet.

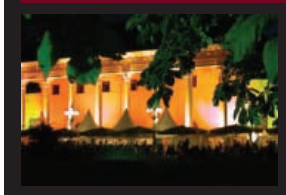
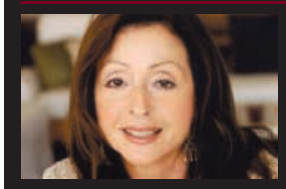
Mit dieser Konstruktion möchte man sicherstellen, dass sich die langfristig kostengünstigste Variante in den Angeboten durchsetzt. Geringere Baukosten können teure Betriebskosten nach sich ziehen, die dann nicht Stadt oder GSE zu tragen hat, sondern das Unternehmen, das das Gebäude sowohl baut als auch unterhält.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Ausschreibungsphase, in der Firmen ihre Angebote für Finanzierung, Planung, Bau und Betrieb abgeben. Von den Bewer-bungen werden dann vier bis sechs Anbieter für konkrete Verhandlungen ausgewählt und danach schließlich der Auftrag vergeben. *VG*

Travel Shop
Jetzt neu in der Cité !
● Kreuzfahrten auf Fluss und See
● Rundreisen und Studienreisen weltweit
● Exklusive Luxusreisen, Luxushotels
● Individuelle Fernreisen, Erlebnisreisen
● Reisen zu Kultur- und Sportevents
● Hotelvermittlung und Ferienhäuser
● Städtereisen, Wellnessurlaub uvm.
Die Riesenauswahl mit mehr als 10.000 Kreuzfahrten auf über 300 Schiffen ! Buchen Sie beim Experten und sparen Sie bis zu 60% gegenüber den Katalogpreisen !
Tägliche Sonderangebote im Internet:
www.travelshop.de
TravelShop GmbH, 76532 Baden-Baden
Gewerbepark-Cité 14, Tel. 07221 - 399 880
(Direkt gegenüber vom Fachmarktzentrum Shopping Cité)

Raus aus der Miete!
Abbildung mit Extras
Top-Qualität zum Traumpreis
hohe Eigenleistung möglich
garantiert günstiges Baugeld
passende Grundstücke
Altersvorsorge ohne Risiko
4075
Einfamilienhaus Kalkül 2
als Ausbauhaus, 136 m² Wohn-Nutzfläche
schon ab 108.044 €
ab Oberkante Kellerdecke
BKM Bausparkasse Mainz
Gleich informieren bei:
Hans-Dieter Döll
Gebietsleiter der Bausparkasse Mainz
Telefon: 0 72 25 - 91 80 30
E-Mail: hans-dieter.doell@vertrieb.bkm.de
www.bkm-doell.de

KurhausCasino
BADEN BADEN EVENTS

Rhythm & Blues
Stevie Woods Rhythm & Blues Show
02. 08. 2007 · 20 Uhr · Runder Saal

Kurpark-Meeting
Open-Air-Fest zur Großen Rennwoche
mit Live-Musik und kulinarischen Spezialitäten
24. 08. bis 02. 09. 2007 · Kurgarten

Grand Prix Ball
Gala und Ball
mit musikalischem Höhenfeuerwerk
01. 09. 2007 · 19 Uhr · Bénazetsaal

BADzille – Kleinkunst und Kabarett im Doppelpack
Rolf Miller · Simone Solga
06. 09. 2007 · 20 Uhr · Runder Saal

Großes Historisches Altstadtfest
Baden-Baden
07. 09. bis 09. 09. 2007

Wir machen RaBADz! – Kinderreihe
Zaubernachmittag mit
Magic Danini und Alexis
23. 09. 2007 · 15 Uhr · Runder Saal
Tickets: i-Punkt Trinkhalle · Tel. 07221-93 27 00 · ticketservice@baden-baden.de
Ticketbuchung im Internet unter www.badenbadenevents.de
Information: Baden-Baden Events GmbH · Tel. 07221-275 275

Scheck-in Center im Shopping Cité:

Auszeichnung: „Store of the Year“

Große Ehre für das Scheck-in Center im Shopping Cité: Im Wettbewerb „Stores of the Year“ des Hauptverbandes des Deutschen Einzelhandels (HDE) wurde das Center vor kurzem von einer unabhängigen Jury als Deutschlands bester Vollsortierer für „herausragende Ladenkonzepte“ ausgezeichnet.

Vor rund sechs Monaten im Shopping Cité eröffnet gewann das Scheck-in Center jetzt bereits diesen begehrten Titel. Marktleiter Christoph Scheck-Berger widmete die Auszeichnung den Kunden des Scheck-in Centers und ließ es sich nicht nehmen, die Auszeichnung mit einer großen Kunden-Party mit Musik, „Probier-Meile“, interessanten Tipps und vielen anderen Attraktionen zu feiern.

Auf über 4.900 qm ist im Scheck-in Center im Shopping Cité die frische Welt der Lebensmittel zu finden – unter anderem eine attraktive Auswahl an mehr als 500 (!) verschiedenen Käsesorten, an frischem Fisch und Meerestieren sowie einer 36 Meter langen Frischetheke für Fleisch und Wurstwaren. Die Vinothek des Scheck-in Centers ist ein Paradies für jeden Weinkenner und die tägliche Frische aller Obst- und Gemüseangebote ist eine besondere Attraktion. *OH*

Vorgeschmack auf das Internationale Oldtimer-Meeting:

Oldtimer hautnah im Shopping Cité

Einen Vorgeschmack auf das 31. Internationale Oldtimer-Meeting Baden-Baden bekamen die Besucher im Shopping Cité bei der Präsentation von vier interessanten Auto-Veteranen in der Mall des Shopping Cité.

Neben einem Alfa Romeo Montreal, einem Citroën Rosalie und einem Renault 4 CV, Motor Ventoux war dort auch ein seltener Peugeot Darl'Mat Sport zu sehen, ein Wagen, der bei den frühen 24 Stunden-Rennen von Le Mans teilgenommen hatte.

Verbunden war die Oldtimer-Ausstellung mit einem Gewinnspiel, bei dem die Besucher das richtige Baujahr der ausgestellten Oldtimer ankreuzen mussten und täglich VIP-Eintrittskarten für jeweils zwei Personen für das Oldtimer-Meeting in der Kaiserallee gewinnen konnten. *OH*

Meeting-Organisator Jean-Marc Culas (links), Center-Manager Thomas Siemer und der seltene Peugeot Darl'Mat Sport im Shopping Cité. Foto: SR

Der „Trend zum Buch" ist auch im Shopping Cité zu spüren:

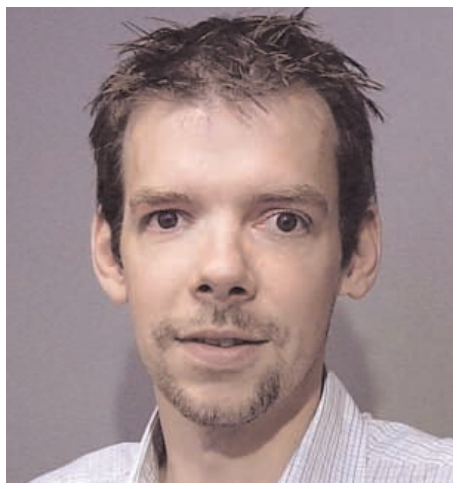
„Ausgiebig stöbern und lesen"

Nicht erst seit Harry Potter ist lesen wieder „in" und im Shopping Cité wird der „Hunger" nach Literatur und Unterhaltung von einer großen „Weltbild !"-Filiale gestillt. Holger Nicklas, Weltbild-Filialleiter ist mit dem Start sehr zufrieden.

Nach rund neun Monaten Shopping Cité: Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt?
„Ja, die ersten Monate waren sehr umsatzstark. Vor allem an Samstagen ist unser Laden gut besucht. Daran erkennt man, dass wir eine richtige Familienbuchhandlung sind, in der jedes Familienmitglied ausgiebig stöbern und lesen kann."

Gibt es „in Sachen Buch" bestimmte Trends?
„In der Belletristik erfreut sich vor allem die Spannungsliteratur großer Nachfrage, dicht gefolgt von unterhaltsamen Romanen über Liebe und Beziehungen. Beim Sachbuch geht der Trend ganz klar in Richtung Lebensratgeber. Sehr ausgeprägt ist aber auch das Interesse an Kinder- und Jugendbüchern."

Können Sie bestimmte Titel nennen?
„Zum Beispiel Donna Leon „Wie durch ein dunkles Glas", Karin Slaughter „Gottlos" oder Leonnie Swann „Glennkill" bei der Spannungsliteratur. Hape Kerkelings „Ich bin dann mal weg" oder „Jesus von Nazareth" von Papst Benedikt XVI. Dann Bücher über Ernährung wie „Schlank im Schlaf" oder „Besser essen – Leben leicht gemacht" und bei den Kinderbüchern sind vor allem die Harry Potter-Bände immer noch stark nachgefragt. Aber auch andere

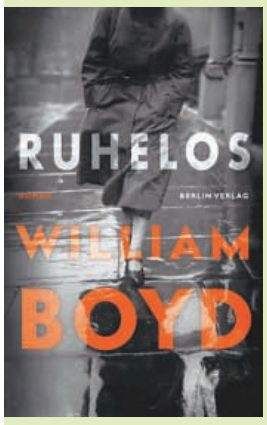


Holger Nicklas, „Weltbild"-Filialleiter im Shopping-Cité.

Fantasy-Titel wie Bartimäus, Eragon und Tintenherz werden viel gekauft."

Wer liest am meisten?
„Die Beliebtheit von Büchern ist zum Glück bei allen Altersgruppen und Geschlechtern hoch. Insgesamt gesehen lesen aber Frauen etwas mehr als Männer, die wiederum im Bereich Fachbücher die Nase vorne haben. Mir persönlich liegt sehr am Herzen, dass gerade Kinder und Jugendliche neben Fernsehen und Computer auch zum Buch greifen – was der Entwicklung und Kreativität sehr förderlich ist."

Wie groß ist Ihr Sortiment? Haben Sie sich auf bestimmte Themen spezialisiert?
„Nein. Wir sind eine ausgesprochene Familienbuchhandlung, die alle Themengebiete abdeckt. Die genaue Titelanzahl habe ich nicht im Kopf; es ist aber auf jeden Fall genug Lesestoff, um viele Tage und Nächte damit zu füllen!"



Holger Nicklas, Weltbild-Filialleiter im Shopping Cité:
La Cité-Buchtipp: „Ruhelos"

Dieses Buch zieht den Leser von Anfang an in seinen Bann: Es arbeitet ein wenig bekanntes Kapitel Spionagegeschichte aus dem Zweiten Weltkrieg auf und zeigt an einem persönlichen Schicksal das Unmaß an Willkür und Zerstörung von Lebensläufen durch die politischen Geschicke des zwanzigsten Jahrhunderts. Autor William Boyd wechselt geschickt zwischen den Genres Spionagethriller und psychologischem Roman, in dem die Mutter-Tochter-Beziehung im Mittelpunkt steht. Für die Hauptperson Ruth stellt sich die Frage: War ihre eigenwillige Mutter tatsächlich eine britische Spionin? Und welche Auswirkungen hat das auf ihr Leben?
William Boyd, Ruhelos, Berlin Verlag, 368 Seiten, 22 Euro.

Seit 1. Juni diesen Jahres:

Neuer Center-Manager

Neuer Center-Manager im Shopping Cité: Seit 1. Juni diesen Jahres hat Thomas Siemer (39) die Nachfolge von Michael Helber übernommen.

Zu diesem Zeitpunkt hat der Eigentümer, die Oos-Center Baden-Baden GmbH, das Unternehmen Donaldsons Deutschland GmbH & Co. KG mit dem Center-Management beauftragt. Die Entscheidung zur Neuvergabe steht in Zusammenhang mit einer Veränderung im Gesellschafterkreis des Eigentümers. Beteiligungsunternehmen des auf europäische Handelsimmobilien spezialisierten Henderson European Retail Property Fund HERALD hatten im Februar 2007 die Mehrheit an dem Oos-Center erworben. Zwischen HERALD und Donaldsons, die bundesweit zwölf Einkaufszentren betreuen, besteht bereits eine enge Kooperation. *OH*

Chinesisch-Mongolisches Restaurant:

„Da-Han" eröffnet

Neuer gastronomischer Akzent im Shopping Cité und in seiner Art ein einzigartiges Restaurant in der Region: Auf rund 700 Quadratmetern und mit über 200 Sitzplätzen hat Anfang Juni das chinesisch-mongolische Restaurant „Da-Han" eröffnet. Über 80 verschiedene Gerichte, ein chinesisches Büfett sowie einen offenen mongolischen Grill bieten Besitzer Yu Wen Hu und seine 13 Mitarbeiter den Gästen im „Da-Han". *OH*

Wenn Sie etwas Besonderes suchen, besuchen Sie uns.

Planen Sie Ihre Traum-Küche mit jemandem, der sich auskennt. Denn eine SieMatic Küche kauft man nicht von der Stange.

KÜCHENSTUDIO
Keller + Schneider

D-79532 Baden-Baden · Gewerbepark Cité 7 · Tel. 07221/8035297 · Fax 07221/8035298
mail kueche-b-baden@keller-schneider.de · web www.mehr-kueche-geht-nicht.de

GAGGENAU SieMatic

Farben-Frank
Aumattstraße 8
76530 Baden-Baden
Telefon 0 72 21/95 58-0
Telefax 0 72 21/95 58-10

Filiale Offenburg
Robert-Bosch-Straße 3
77656 Offenburg
Telefon 07 81/96 14-0
Telefax 07 81/96 14-37

FARBEN-FRANK
Farben, Tapeten, Bodenbeläge,
Gardinen Vollwärmeschutz und mehr ...

GA▲tec
Gebäude- und Anlagentechnik GmbH
ZEHNACKER Gruppe
Niederlassung Baden-Baden

Wenn es um innovative Haustechnik geht, sind wir der richtige Ansprechpartner von der Beratung, Planung bis zur Ausführung

- Wärmepumpen-, Pellet- und Solartechnik
- Sanitärtechnik
- Lüftungs- und Kältetechnik
- Energieberatung

Im Metzenacker 5, Baden-Baden
Info.Baden-Baden@ga-tec.de
Service/Kundendienst 07221 68917
24 h Notdienst 0171 6579511

EFQM member im Qualitätsmanagement im Bildungsbereich

Medizinische Akademie
Baden-Baden

Sie sind auf der Suche nach einer anspruchsvollen Ausbildung und einem Bachelor-Abschluss für einen vielseitigen Beruf mit guten Zukunftsperspektiven?
Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir starten am **15. Oktober 2007 in Baden-Baden** mit der

AUSBILDUNG ZUM/ZUR PHYSIOTHERAPEUTEN/IN

ZUSATZANGEBOT
Ausbildungsbegleitend staatlich anerkannter Bachelor-Abschluss der IB-Hochschule Berlin

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an
IB-Medizinische Akademie
Schule für Physiotherapie i.G.
Schwarzwaldstraße 139 · 76532 Baden-Baden
Tel. (07221) 216892 · Fax (07221) 216842
E-Mail: physio.baden-baden@med-akademie.de
www.med-akademie.de

Wir freuen uns auf Sie!

iB
Internationaler Bund · IB · Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

VR-BauKredit: Clevere Finanzierung

Beratung. Kompetenz. Gute Preise.

Ihre Vorteile:
- **Niedrige Zinsen** für unseren VR-BauKredit.
- Noch niedrigere Zinsen sind möglich über unser **Fremdwährungsdarlehen** in Schweizer Franken.
- **Einfache, schnelle Kreditzusage** in nur vier Tagen.
- **Modernisieren:** Unsere Spezialisten zeigen **alle Fördermöglichkeiten** auf.
- Wir erstellen für Sie Ihr persönliches Finanzierungsangebot.

Rufen Sie an.

Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG
140 Jahre: Zukunft gestalten · Gutes bewahren

Den tagesaktuellen Sonderzins erfahren Sie über die Hotline:
07222 / 14-0, Frau Guth
07221 / 503-0, Frau Bettendorf

Interessantes Immobilienprojekt im Wohngebiet „Paris":

16 Eigentumswohnungen im Haus „Madeleine"

Auf Hochtouren läuft derzeit die Generalsanierung des Hauses „Madeleine" im Cité-Wohngebiet „Paris".

Die Nachfrage nach den 16 komfortablen Eigentumswohnungen ist groß; über zehn Wohnungen sind bereits reserviert. In unmittelbarer Nachbarschaft zum bereits sanierten Haus „Luxembourg" entstehen hier hochwertige Eigentumswohnungen mit zwischen 85 und 125 Quadratmetern (unter anderem mit Aufzug, Solar-Anlage, Pellets-Heizung usw.). Außerdem können Käufer die äußerst interessante steuerlichen Förderungskomponente von Wohnprojekten in Sanierungsgebieten nutzen.

Nähere Informationen bei der EG Cité (Holger Glück, Tel. 07221/80 95 40, eMail: holger.glueck@cite-baden-baden.de). *VG*

16 hochwertige Eigentumswohnungen entstehen im Haus „Madeleine", das derzeit von der EG Cité generalsaniert wird. Foto: AD

„Pharmacie" wird modernes Dienstleistungsgebäude:

Ideales Bürohaus

Die anhaltende hohe Nachfrage nach neuen Büroflächen in der Cité hatte die Entwicklungsgesellschaft dazu bewogen, ein weiteres Dienstleistungsgebäudeprojekt in der Cité zu initiieren.

Lage und Gebäudestruktur machten dabei die ehemalige „Pharmacie" im Gebiet „Paris" zum idealen Dienstleistungsgebäude. Seit Mai diesen Jahres laufen bereits die Arbeiten zur Generalsanierung dieses Objektes.

Die ehemalige „Pharmacie" verfügt über eine Bruttofläche von 1.728 qm, eine vermietbare Fläche von 1.345 qm und wird komplett saniert. Bereits die Hälfte der Büro- bzw. Praxiseinheiten sind vergeben. Darunter sind ein Arzt, Architekt, ein Unternehmensberater und ein EDV-Dienstleister.

Das Dienstleistungsgebäude bleibt im Bestand der EG-Cité und wird an die Nutzer vermietet. Weitere Infos beim kaufmännischen Projektsteuerer der Entwicklungsgesellschaft Cité, Holger Glück (Tel. 07221/80 95 40, eMail: holger.glueck@cite-baden- baden.de) *VG*

Blick in die Zukunft: Die ehemalige „Pharmacie" wird nach der Komplettsanierung zum attraktiven Dienstleistungsgebäude.

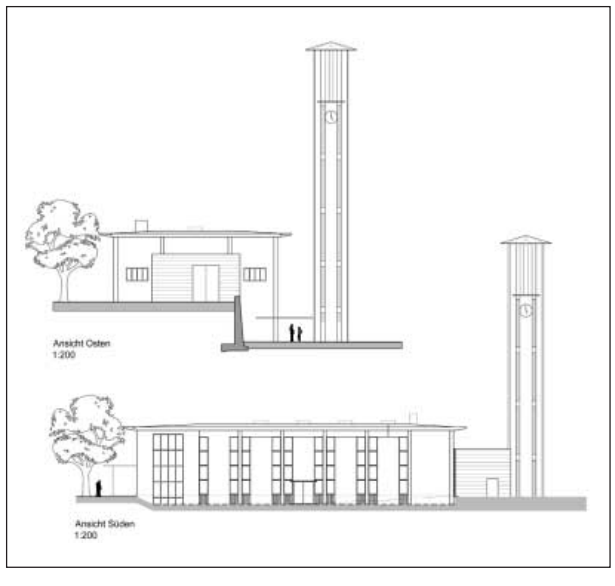
„Bürgernahes Veranstaltungszentrum":

Ausgezeichnete Diplomarbeit

Ein „Sehr gut" und einen Hotelgutschein des Best Western Queens Hotels in Baden-Baden gab es vor kurzem für die Arbeit der beiden Diplomanden Simone Lerch und Domenik Hoferer an der Fakultät Medien- und Informationswesen der Hochschule Offenburg. Ihr Thema: Die ehemalige Kirche am Rotweg in der Cité.

Relativ schnell hatten die beiden Studenten das Thema ihrer Diplomarbeit gefunden – mit großem Interesse entschieden sie sich, ihr Studium mit einer wissenschaftlichen Arbeit zur Nutzbarkeitsanalyse und Imagebildung dieses denkmalgeschützten, exponierten Gebäudes in der Cité abzuschließen. Im Fokus ihrer Analyse stand die Nutzung der ehemaligen Kirche als „bürgernahes Veranstaltungszentrum".

Die Diplomarbeit wurde im Frühjahr mit der Note „sehr gut" erfolgreich abgeschlossen und das Wellnesshotel Best Western Queens Baden-Baden honorierte die hervorragenden Leistungen der beiden Studenten mit jeweils einem Geschenkgutschein über einen Übernachtungsaufenthalt im Baden-Badener Best Western Queens. *VG*



In vollem Gang sind derzeit die Arbeiten für das denkmalgeschützte Gebäude der ehemaligen Kirche in der Cité. Hier entstehen ein Simulationsstudio für die Europäische Medien- und Event-Akademie und ein Auditorium, das – je nach Bestuhlung – Platz für bis zu 500 Zuschauer bietet und auch als Veranstaltungsraum genutzt werden kann.

Abgerissen wurde die nahezu gesamte ehemalige Bebauung des Cité-Gebietes „Bretagne". Hier entsteht ein von Grün durchzogenes Wohngebiet. Foto: AS

Mit einem Aufwand von rund 1,6 Millionen Euro unter die Erde verlegt wird derzeit die Hochspannungsleitung (110-kV-Freileitung) quer durch die „Bretagne" zum Umspannwerk (Foto), das die Stromversorgung Baden-Badens gewährleistet. Foto: SÖ

Auf dem Weg zum mit Grün durchzogenen Wohngebiet:

Es geht voran in der „Bretagne"

Auf vollen Touren laufen die Erschließungsarbeiten im Bereich „Bretagne". Der Abriss der Wohnblocks der französischen Streitkräfte ist längst abgeschlossen und der Rotweg zeigt nach seiner Neugestaltung bereits seinen künftigen Boulevardcharakter als Hauptachse in die Cité.

Die Lärmschutzwand entlang der B 500 ist bereits gebaut. Die Gesamtanlage wird bis Ende des Jahres fertiggestellt und begrünt sein. Auch die Erdverkabelung der 110-kV-Freileitung quer durch die „Bretagne" ist in vollem Gange. Die Kosten für die gesamte Erschließung im Gebiet „Bretagne" einschließlich des Lärmschutzwalls und der Verlegung der Hochspannungsleitung belaufen sich auf rund 10 Millionen Euro.

Im kommenden Jahr werden die Erschließungsarbeiten auf einer Fläche von insgesamt 156.000 qm in diesem Areal abgeschlossen sein. Damit sind dann endgültig alle Voraussetzungen für das „neue Gesicht" der „Bretagne" geschaffen und hier wird ein mit Grünflächen durchzogenes Wohngebiet entstehen. Im Umfeld des Rotweges wird die „Bretagne" auch durch eine Mischbebauung aus Wohn-, Gewerbe- und Dienstleistungsflächen geprägt sein. *VG*

Zu einem außerordentlich beliebten und stark nachgefragten Wohngebiet hat sich das Quartier „Paris" in der Cité entwickelt. Vor allem junge Familien haben hier gebaut und von den insgesamt 62 Baugrundstücken für Einfamilien- und Doppelhäuser sind jetzt – rund zwei Jahre nach Beginn des ersten Bauabschnittes – lediglich noch 3 Bauplätze zu haben: Zwei Grundstücke mit einer Größe von 389 bis 623 qm (Kaufpreis zwischen 105.000 und 151.000 Euro) für die Bebauung mit einem Einzelhaus sowie ein 307 qm großes Grundstück (Kaufpreis 75.500 Euro) für die Bebauung mit einer Doppelhaushälfte. Weitere Infos: EG Cité, Tel.: 07221/80 95 40. SÖ/Foto AD

Baustoffe · Fliesen · Sanitär · Natursteine · Türen · Parkett
Ihr Dienstleistungspartner für´s Bauen und Modernisieren
hagebau wertheimer
www.wertheimer.de
Baden-Baden / Bühl / Lichtenau / Karlsruhe

ENERGIE SPAR CHECK
Gebäude-Energie-Beratung
Wir liefern und montieren :
Hochwertige Photovoltaik-Anlagen
- Strom aus Sonne -
FENSTER & HAUSTÜREN
IN HOLZ, HOLZ-ALU, KUNSTSTOFF
ROLLADEN DIRECT VOM HERSTELLER
SEILER
INNOVATIVER FENSTERBAU
Postgasse 7, 77833 Ottersweier-Unzhurst
Tel: 07223 9361-0, Fax: 07223 9361-61
Dr.-Josef-Fischer-Str. 13, 76547 Sinzheim
Tel: 07221 991775, Fax: 07221 276116
Mail: info@fensterbau-seiler.de
Internet: www.fensterbau-seiler.de

Bereits 4 x im Racineweg

4 Bauherren profitieren bereits von unseren Leistungen... gehören auch Sie dazu!
Besuchen Sie uns in unserem Musterhaus in Renchen
Burkart® Haus
Burkart Haus, Teichmatt 28, 77871 Renchen, www.burkart-haus.de, 07843/98920

Weiterführung wird angestrebt:

„Offener Kindertreff Cité“

Montags ist Kindertreff-Tag in der Cité: Jeweils am Montag zwischen 16.00 und 17.30 Uhr sind alle Mädchen und Jungs zwischen sechs und elf Jahren aus der Cité, aber auch aus den Stadtteilen Alt Oos und Obere Breite eingeladen in den „Offenen Kindertreff Cité“ in der Schwarzwaldstraße 101.

Ziel des Projektes ist es, den Kindern in der Cité vielfältige Spielmöglichkeiten anzubieten, Entwicklung und Kreativität zu fördern und Gelegenheit zur Entfaltung zu geben. Die Resonanz auf das Angebot ist erfreulich, es sind meist 30-40 Kinder. Neben geplanten Programmpunkten, wie etwa „Waffelbacken“, „Kochen“, „Türschmuck zu Muttertag basteln“ oder „Spieleparcour“, können die Kinder je nach Lust und Laune zwischen Malen, Kickern, Billard oder Brettspielen wählen. Geleitet wird der Kindertreff von der Caritasmitarbeiterin Kerstin Klimek (Erzieherin) und der Gemeindeassistentin Sabine Truar.

Im April diesen Jahres wurde das neue Pilotprojekt in der Cité in Kooperation von Caritas und der katholischen Kirchengemeinde St. Dionysius gestartet. Finanziert wird es von Kirchengemeinde und Caritas sowie durch eine großzügige Spende des Lions-Club Baden-Baden Lichtentaler Allee.

Die Finanzierung ist so zunächst in den ersten Monaten gesichert, die Weiterführung des Projektes „Offener Kindertreff Cité“ wird angestrebt. *VG*

IT + Media Group GmbH im Finale:

Großer Preis des Mittelstandes

Das Finale um den baden-württembergischen Mittelstandspreis hat die IT + Media Group GmbH aus der Cité erreicht: Von den mehr als 3.000 bundesweit Nominierten gehört das Unternehmen zu den verbliebenen 800 Finalisten, aus denen zunächst die regionalen und dann die nationalen Preisträger gewählt werden.

Die Anerkennungs-Urkunde zum erfolgreichen Erreichen der 2. Stufe des Wettbewerbs zum „Großen Preis des Mittelstandes“ überreichte vor kurzem der Regionalgeschäftsführer Oberrhein-Schwarzwald und Kreisgeschäftsführer im Bundesverband Mittelständischer Wirtschaft, Alois Fleig, den Geschäftsführern von IT + Media Group GmbH, Marduk Buscher, Patric Wowerath und Tobias Kaul.

Für das Unternehmen mit Sitz an prominenter Stelle in der Cité und einer Niederlassung in Köln sind Nominierung und Erreichen der 2. Stufe die „Bestätigung konsequenter Firmenpolitik und zugleich Verpflichtung, auch künftig als zuverlässiger Geschäftspartner und Arbeitgeber eine stabile Größe darzustellen. Die beiden Standbeine Medienforschung (Media Trend) und IT-Solutions and Services ergänzen sich trotz ihrer Sachspezifik in optimaler Weise.“ *OH*

30 Jahre Jagdhaus-Tennisclub in der Cité:

Freude über gute Nachbarschaft

Ein guter Nachbar in der Cité feiert in diesem Jahr Jubiläum: Der Jagdhaus-Tennisclub e.V. ist 30 Jahre alt geworden.

Gegründet wurde der Tennisclub im Jahr 1976 von Alois Barth, der auch bis heute Erster Vorsitzender ist. Er wurde jetzt bei der Jahreshauptversammlung des Jagdhaus-Tennisclubs für sein großes Engagement, seine Verdienste und seinen Einsatz für den Club und seine Mitglieder mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Seit drei Jahrzehnten begleitet Alois Barth auch aufmerksam und freundschaftlich das Geschehen in und rund um die Cité. Das erste Tennis-Turnier auf der neuen JTC-Anlage war damals mit dem TC Francais und der Club pflegte über viele Jahre hinweg freundschaftliche Kontakte zu den französischen Bewohnern der Cité. Nach dem Abzug der französischen Streitkräfte war man dann „sehr gespannt“, was aus dem riesigen, menschenleeren Stadtteil werden würde.

Für Alois Barth ist es „erstaunlich und erfreulich zugleich“, wie schnell sich die Cité zu einem modernen und lebendigen Stadtteil entwickelt: „Wir freuen uns sehr über die neuen, netten Nachbarn“. Mit dem neuen B 500-Kreisel ist der JTC über die Ortenaustraße direkt zu erreichen. Mehr Infos zum JTC: Tel. 07221/26 66 6. *SÖ*

30 Jahre Jagdhaus-Tennisclub e.V. in der Cité: Rolf Wagner (links) überreicht dem Club-Gründer und 1. Vorsitzenden Alois Barth die Ehrenurkunde des Clubs. Foto: OH

Impressum

La Cité *Nachrichten aus und über die Cité – Baden-Badens neuen Stadtteil*

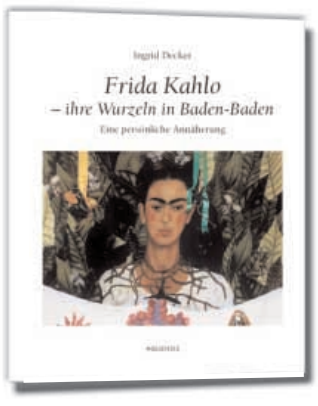
Ausgabe 16 , Sommer 2007 – Auflage: 20.000 Exemplare

Herausgeber: AQUENSIS Verlag, Pressebüro Baden-Baden GmbH , Pariser Ring 37, 76532 Baden-Baden www.aquensis-verlag.de

Redaktion: V. Gerhard, G. Wiesehöfer, M. Söhner (V.i.S.d.P.); Gestaltung: Schauplatz Verlag & Werbeagentur; Anzeigen: Annette Dresel (Ltg.), Andreas C. Grund, Sylvia Schlünken; Vertrieb: City Service

Alle Angaben nach aktuellem Informationsstand. Änderungen vorbehalten. Mit Namen und Kürzel gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Jeglicher Nachdruck und/oder elektronische Wiedergabe nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers.

La Cité *, Ausgabe 17, erscheint im September 2007.*



NEU

Ingrid Decker

Frida Kahlo – ihre Wurzeln in Baden-Baden

Eine persönliche Annäherung.

64 Seiten mit Fotos der Autorin,
Format 19 x 23 cm, broschiert
ISBN 978-3-937978-24-6
9,90 €

AQUENSIS VERLAG

im Buchhandel und bei www.aquensis-verlag.de
Baden-Baden inklusive · www.baden-baden-shop.de

KurhausCasino

BADEN BADEN EVENTS

Wir machen RaBADz! – Kinderreihe
Zaubernachmittag mit Magic Danini und Alexis

23. 09. 2007 · 15 Uhr · Runder Saal

Wir machen RaBADz! – Kinderreihe
Pippi Langstrumpf

14. 10. 2007 · 15 Uhr · Bénazetsaal

Tickets: i-Punkt Trinkhalle · Tel. 07221-93 27 00 · ticketservice@baden-baden.de
Ticketbuchung im Internet unter www.badenbadenevents.de
Information: Baden-Baden Events GmbH · Tel. 07221-275 275

Die Baden-Baden-Linie (BBL)

Die Baden-Baden-Linie (BBL) ist ein Betriebszweig der Stadtwerke Baden-Baden und betreibt mit 41 Bussen (16 Gelenkbusse, 20 Solobusse, 1 Kleinbus und vier 13,7 Meter Busse) den öffentlichen Personennahverkehr in Baden-Baden und Umgebung. Des Weiteren werden die Nachbarorte Bühl, Gaggenau, Hügelsheim, Iffezheim, Kuppenheim, Rastatt und Sinzheim sowie der Baden-Airpark durch Buslinien direkt mit der Baden-Badener Innenstadt verbunden.

Jährlich werden über 10 Mio. Fahrgäste sicher, schnell und bequem ans Ziel befördert. Der Fahrplan wurde speziell auf die topographische Lage Baden-Badens zugeschnitten, sodass mittlerweile über 96 % aller Fahrgäste innerhalb des BBL-Netzes ihr Ziel ohne Umstieg erreichen. In den Abend- und Nachtstunden sind auf den Linien 204-207, 214 und 216 Anruf-Linien-Taxis (ALT) eingesetzt.

Mit der Eröffnung des neuen Fachmarktzentrums, der sog. Shopping Cité, bekommt der neue Stadtteil Cité nunmehr eine Busverbindung zum Bahnhof und in die Innenstadt im 30 Minuten-Takt (samstags und sonntags im Stundentakt). **Die neue Linienführung:** Leopoldsplatz – Hindenburgplatz – Festspielhaus – Hubertusstraße – Pariser Platz (neu) – Cité (neu) – Shopping Cité (neu) – Gewerbepark Cité – Hochhaus – Bahnhof Baden-Baden.

Für geplante Ausflüge und Wanderungen am Wochenende haben Sie zusätzlich noch die Möglichkeit, auf die vielfältigen Angebote der BBL zurückzugreifen. So können Sie z.B. mit der Linie 214 stündlich von Gaggenau über Ebersteinburg, Baden-Baden und Rebland direkt nach Bühl fahren. Ebenso fährt die Linie 216 alle 30 Minuten von Neuweier über den Fremersberg nach Haueneberstein. Weitere Wanderziele erreichen Sie mit der Linie 215 zum Alten Schloss, Linie 217 zum Scherrhof und Linie 219 zum Fremersberg (in der Zeit vom 01. April bis 01. November 2007).

Auskünfte rund um den Nahverkehr erhalten Sie bei den Stadtwerken Baden-Baden –Baden-Baden-Linie-
Info-Phone: 07221 / 277-650, Fax: 07221 / 277-666
E-mail: bbl@swbad.de, Internet: www.stadtwerke-baden-baden.de